



COMMERZBANK



# Intelligent investiert

Die Entwicklung der Vermögensverwaltung **by CIO** im Juli 2023

## Wichtiger Hinweis

Diese Ausarbeitung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageberatung noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Diese Ausarbeitung soll Ihnen helfen, die Entwicklung der Vermögensverwaltung by CIO transparent nachvollziehen zu können. Zur Darstellung der Entwicklung verwenden wir Beispielportfolios. Diese können von Ihrer individuell ausgewiesenen Kursentwicklung abweichen.

In dieser Ausarbeitung werden sämtliche Ausprägungen der Vermögensverwaltung by CIO beschrieben. Welche dieser Ausprägungen für Sie geeignet ist, wurde im Rahmen Ihres individuellen Beratungsgesprächs ermittelt. Bei Rückfragen zu diesem Thema wenden Sie sich bitte an Ihre\*n Commerzbank Kundenberater\*in.

## Was ist an den Märkten passiert?

Der Aktienmarkt – in Form des MSCI Welt – setzte auch im Juli in der Tendenz seine Aufwärtsbewegung fort. Dabei befinden sich die US-amerikanischen Aktienindizes in ungebrochenen Aufwärtstrends, während die europäischen erst gegen Ende des Monats einen neuen Versuch unternahmen, ihre übergeordneten Seitwärtsbewegungen der letzten Monate nach oben zu verlassen. Gestützt wurde die Bewegung von einer die – zugegebenermaßen im Vorfeld stark reduzierten – Erwartungen übertreffenden Berichtssaison für das zweite Quartal in den USA. Eher enttäuschende Ergebnisse in den Branchen Energie und Grundstoffe konnten dabei die positive Grundstimmung nicht nachhaltig stören.

Die Anleihemärkte zeigten sich zu Beginn des Julis äußerst volatil – dank starker Unterschiede in den Daten des privaten Anbieters ADP zum offiziellen US-Arbeitsmarktbericht des US-Arbeitsministeriums. Nach diesem Intermezzo setzte sich aber insbesondere in den USA die Aufwärtsbewegung der Renditen fort – auch dadurch unterstützt, dass die Fed die Tür für eine weitere

Zinserhöhung in diesem Jahr offen ließ. Dagegen zeigte sich die EZB mit der Kommunikation der Leitzinserhöhung Ende Juli deutlich konzilianter – die Entscheidung über zukünftige Zinserhöhungen sei nun stärker von den Daten abhängig. Entsprechend verhaltener war die Reaktion der zehnjährigen deutschen Bundesanleihe.

Angesichts einer weiter hartnäckig hohen Kerninflation im Euro-Raum mag das verwirren. Allerdings dürften die Marktteilnehmer auch die konjunkturelle Entwicklung im Hinterkopf behalten haben. Die Stimmungsindikatoren deuteten im verarbeitenden Gewerbe weiterhin eine Rezession an, und auch im Dienstleistungssektor kam es zu einer Verschlechterung der Stimmung bis an den rezessiven Bereich. Auch in den USA deuten konjunkturelle Frühindikatoren weiterhin auf eine drohende Rezession hin. „Harte Daten“ wie zum Beispiel der Arbeitsmarkt zeigen sich aber weiterhin sehr solide.

Die unterschiedliche Wahrnehmung der Geldpolitik zeigt sich auch in der Wechselkursentwicklung: Nachdem der Euro in der ersten Julihälfte noch kräftig bis auf 1,12 gegenüber dem US-Dollar aufwertete, dominierte in der zweiten Hälfte der Rückwärtsgang, und €/€ beendete den Monat unweit von 1,10.

An den Rohstoffmärkten dominierten Preissteigerungen. Rohölnotierungen, Industriemetallpreise und auch Edelmetalle kletterten. Die Bewegung bei Rohöl lässt sich noch mit einer durch freiwillige Produktionskürzungen Saudi-Arabiens entstandenen Angebotsknappheit erklären. Der Anstieg bei Industriemetallen passt dabei gar nicht in das Bild einer konjunkturellen Abkühlung. Dem Anstieg der Edelmetallpreise lässt sich zumindest zugrunde legen, dass im Juli die Inflationserwartungen gestiegen sind.

## Was haben wir in der VV by CIO gemacht?

Nach den Anpassungen zum Quartalswechsel (u.a. regionaler Fokus auf Japan zulasten Europas, stärkerer Fokus auf den Megatrend künstliche Intelligenz) haben wir keine weiteren Anpassungen vorgenommen. Damit bleiben wir unserer grundsätzlichen Linie treu, dass trotz der aufziehenden Konjunkturwolken eine Untergewichtung des Aktiensegments zum jetzigen Zeitpunkt mit zu vielen Risiken behaftet ist. Die Gründe aus dem Vormonat gelten weiterhin: Zahlreiche Anleger sind weiterhin Aktien untergewichtet (wenn auch mit abnehmender Tendenz), es gibt in Summe weiterhin keine Mittelabflüsse bei Aktienfonds, und auch das Momentum der Aktienmärkte bleibt weiterhin positiv. Den Risiken dieser Positionierung begegnen wir weiterhin mit einer Übergewichtung des Rentensegments.

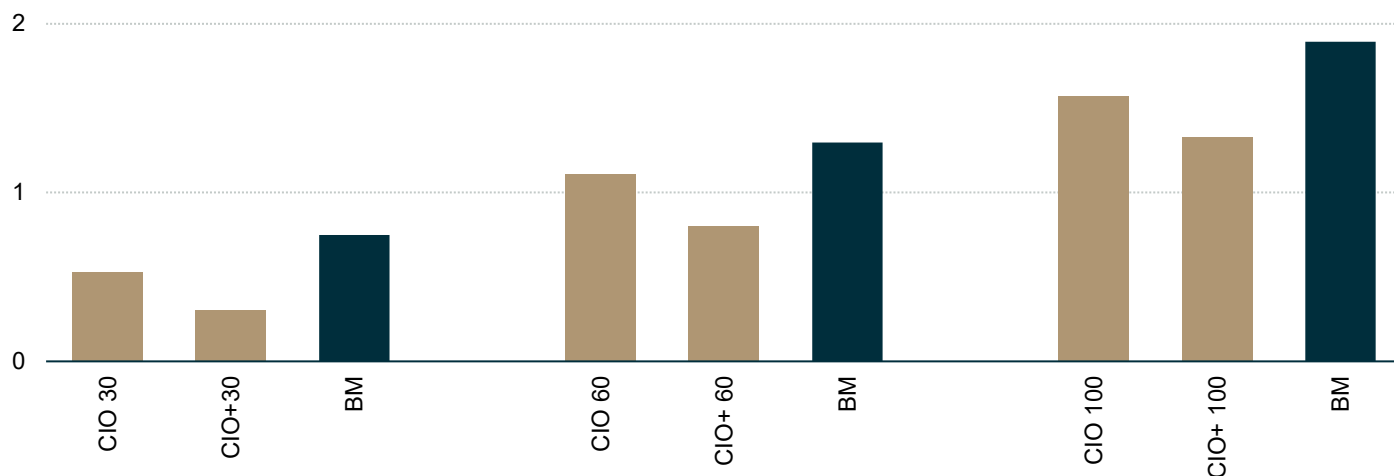
## Wie hat sich VV by CIO entwickelt?

Die Portfolios der VV by CIO konnten im Juli erneut Kursgewinne verzeichnen, auch wenn sie sich insgesamt etwas schwächer entwickelten als der Vergleichsmaßstab. Hierfür zeichneten unter anderem einige Themenfonds verantwortlich, die gegenüber der Benchmark Rückstand aufwiesen. Auch die Übergewichtung Japans machte sich noch nicht bezahlt; das allokierte Produkt entwickelte sich etwa 0,3 Prozentpunkte schwächer als der Vergleichsmaßstab für den Euroraum. Dagegen konnte der ebenfalls Ende Juni neu allokierte Allianz Global Artificial Intelligence den Vergleichsmaßstab schlagen.

In der Plus-Variante trug der beigemischte klimaVest in der VV by CIO+ 30 und VV by CIO+ 60 erneut positiv zum Ergebnis bei, da der Fonds 0,3% zulegte und damit vor der Rentenbenchmark lag. Die Einzeltitel der Plus-Profile entwickelten sich etwas schwächer als die Aktienbenchmark.

### Grafik: Entwicklung der Vermögensverwaltung by CIO im Juli (nach Kosten)

Alle Angaben in %



Quelle: Commerzbank

---

## Impressum

Herausgeber:  
Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main.  
Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der  
Commerzbank weder reproduziert noch weitergegeben werden, ©2023.

Verantwortlich: Thorsten Weinelt, CFA  
Autoren: Martin Roth, CEFA  
Alexander Krämer, CFA, FRM

---

Detailinformationen zu den Chancen und Risiken der genannten Produkte hält Ihr Berater für Sie bereit.

### Wichtige Hinweise

#### Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung. Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

#### Allgemeingültige Hinweise

##### Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

##### Informationsquellen; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, die die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

##### Andere Interessen der Commerzbank AG; Hinweis zu möglichen Interessenkonflikten

Als Universalbank kann die Commerzbank AG oder eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe mit Emittenten von in der Information genannten Wertpapieren in einer umfassenden Geschäftsverbindung stehen (z.B. Dienstleistungen im Investmentbanking; Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen gelangen, die in der Information nicht berücksichtigt sind. Ebenso können die Commerzbank AG, eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe oder Kunden der Commerzbank AG Geschäfte in oder mit Bezug auf die hier angesprochenen Wertpapiere getätigt haben.

##### Informationen zur steuerlichen Behandlung; keine Rechts- und Steuerberatung

Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängig und kann zukünftig Änderungen unterworfen sein. Die Commerzbank erbringt keine Beratung in rechtlicher, steuerlicher oder bilanzieller Hinsicht.

##### Darstellung von Zinsentwicklungen

Die in der Vergangenheit gezeigte Zinsentwicklung erlaubt keine verlässliche Aussage über deren zukünftigen Verlauf. Eine Gewähr für die zukünftige Zinsentwicklung kann daher nicht übernommen werden.

##### Hinweise zu Informationen und Wertungen, die sich auf Wertpapiere beziehen

##### Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

##### Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmalen begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter [www.commerzbank.de/wphg](http://www.commerzbank.de/wphg).

##### Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.

##### Interessenkonflikte im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ertragsanteil orientiert am Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

##### Aufsichtsbehörde

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.

##### Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei

Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die kostengünstigste darstellt.

#### **Besonderheiten bei der Vermögensverwaltung**

Darstellung von Wertentwicklungen und Kennzahlen der Anlageprofile (Modellrechnung)

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Basis der Berechnungen stellen die Total Return Indizes der den Anlagestrategien zugrunde liegenden Benchmarks dar. Sofern die Total Return Indizes nicht verfügbar sind, werden in der Darstellung zusätzlich die Dividenden-Renditen berücksichtigt. Die Resultate in den Anlagebedürfnissen sind nach Abzug der beispielhaften Kosten in Höhe von 1,5 % p.a. (VV by CIO / VV by CIO+) zzgl. MwSt. dargestellt. Die Höhe der tatsächlich anfallenden Kosten kann variieren, diese ist abhängig vom gewählten Preismodell und Anlagevolumen. Nähere Informationen finden Sie unter [www.commerzbank.de/wphg](http://www.commerzbank.de/wphg).